

<http://www.derwesten.de/sport/lokalsport/siegen-wittgenstein/gelungener-abschluss-der-wintersportsaison-in-wittgenstein-aimp-id7735663.html>

Gelungener Abschluss der Wintersportsaison in Wittgenstein

18.03.2013 | 00:21 Uhr

Das sonnige Winterwetter bot einen würdigen Abschluss für das letzte Rennen der Saison, bei dem am Samstagmittag 117 Langläuferinnen und Langläufer auf der Pastorenwiese in Wunderthausen in klassischer Technik in die Spur gingen. Sie kämpften um Pokale und um Punkte für den WSV- und HSV Nachwuchscup.

„Tolles Wetter, die Sonne beißt allerdings auch kräftig am Schnee“ meinte Gerhard Knoche, Koordinator, Listendrucker, Raupenfahrer, gute Seele und Mann für alle Fälle in Personalunion beim Ski-Klub Wunderthausen. Doch bevor in ein paar Tagen die weiße Pracht von den Wittgensteiner Bergen verschwunden sein wird, ließen sich die Teilnehmer in einem gut organisierten Wettbewerb ihren Spaß nicht nehmen.

Die Skihütte war vollbesetzt. Draußen tummelte sich ein buntes Publikum, angefangen bei Trainern und Betreuern bis hin zu treuen Fans aus den Familien und allen, die Freude am Skilanglauf haben.

Die Streckenschnellsten

Für die Kenner der Szene gab es in diesem letzten Rennen wohl kaum Überraschungen. So war Jurij Propp vom TuS Erndtebrück mit einer Zeit von 40:25.3 Minuten schnellster Läufer bei der Herren über die Distanz von 12,5 Kilometern. Über die 7,5 Kilometer-Strecke lag bei den Jugendlichen Anton Guthardt vom TSV Retterode ganz vorn; er kam in 24:13.5 Minuten ins Ziel. Auf derselben Strecke nutzte Ricarda Weller vom Ski-Klub Wunderthausen den Heimvorteil und siegte bei den Damen mit einer Zeit von 28:01.2 Minuten.

In einem starken Teilnehmerfeld setzte sich über 5 Kilometer Marvin Ackermann in 18:52.0 Minuten durch, bei den Mädchen siegte Lara Azevedo in 20:09.9 Minuten (beide TSV Retterode).

In einem fantastischen Lauf über 2,5 Kilometer in 9:12.0 Minuten kam Paul Hudetz vom TGV Schotten ins Ziel. Bei der weiblichen Konkurrenz setzten sich im mit 25 Läuferinnen stärksten Teilnehmerfeld die Wittgensteiner Skiassessoren durch: Das spannende Rennen gewann Bente Rekowski vom Ski-Club Rückershausen vor Isabel Neugebauer vom Ski-Klub Wunderthausen und Finnja Lauber vom SC Girkhausen.

Der Nachwuchs

Die jüngsten Nachwuchsläufer gingen über einen Kilometer auf die Strecke: Bei den Jungen im Alter von sechs und sieben Jahren siegte Johannes Dickel vom SC Girkhausen in der Zeit von 7:46.6 Minuten, bei den Mädchen lag Tilla Lauber, ebenfalls für den SC Girkhausen am Start, in der Zeit von 7:35.6 Minuten ganz vorn.

Im Anschluss an das Rennen wurden die Sieger mit Medaillen und Pokalen geehrt. Für alle gab es Urkunden und diverse Krombacher Biersorten, die unter Nennung aller Teilnehmernamen verteilt wurden. Am Spätnachmittag war der offizielle Teil beendet und der gesellige konnte fortgesetzt werden.